



Unser Therapiebegleithund „Nino“

Das besondere dieses jetzt dreijährigen Hundes ist, dass er seine Einsatzstelle – das Haus St. Josef – fast als seine Heimat betrachtet. Seit seiner 13. Lebenswoche kommt er beinahe jeden Arbeitstag hierher. Spielerisch wurde er an seine zukünftigen Aufgaben herangeführt, wobei seine größte Aufgabe darin

bestand, sich an seine Umgebung zu gewöhnen; da er – wie dies Welpen eigen ist – sehr viel geschlafen hat, hat er sich quasi vieles im Schlaf angeeignet. Heute können Nino kein unsicheres Gangbild und kaum eine ungeschickte Bewegung irritieren, laute Geräusche ordnet er sehr schnell ein.

Nino hält sich meist in einer Gruppe des tagesstrukturierenden Bereichs (TSB) auf und ist regelmäßig in die Einsätze des TSB eingebunden, desweiteren begleitet er soweit möglich den Alltag der Gruppe, was oft zu sehr schönen Interaktionen mit und über ihn führt. Ein Hund ist ein wunderbarer Motivator für fröhliche Spiele, er kann aber auch zentraler Punkt ruhiger, intensiver Situationen sein.

Im ganzen Haus ist Nino bekannt, Betreute und Mitarbeiter haben gleichermaßen Anteil an seiner Entwicklung genommen. Es war für alle ein unvergessliches Erlebnis, ein munteres kleines Fellbündel zu einem stattlichen Rüden aufwachsen zu sehen; daher ist es nicht verwunderlich, daß Nino viele Freunde und Bewunderer im Haus St. Josef hat.

Nino wird von den Betreuten sehr differenziert wahrgenommen und reagiert ebenso auf seine menschlichen Gegenüber; so bewegt er sich z.B. völlig frei im Gruppenalltag.

In die Kindergruppe geht Nino gern. Er läßt sich nicht dadurch aus der Fassung bringen, daß sich seine kleinen Fans lautstark freuen, wenn er in ihre Gruppe kommt: Vom Spielen und Herumtoben bei gemeinsamen Gruppenaktivitäten, bis zu Einsätzen in denen vollkommene Ruhe und Sicherheit gefragt sind – Nino paßt sich jeder Therapiesituation einfühlsam und mühelos an.

Nino ist seit Oktober 2005 ein fertig ausgebildeter Therapiebegleithund und arbeitet mit mir als „Therapiebegleithundeteam“. Ausgebildet wurde er von mir in Zusammenarbeit mit Hundeschulen in Einzel- und Gruppenstunden, parallel dazu absolvierten wir die Ausbildung zum Therapiebegleithundeteam.

Bericht von »»» S. Prüfer

